

Probleme beim Aufstellen/in Schule gehen-was tun??

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 29. Oktober 2011 10:06

Ich glaube auch ehrlich gesagt, dass die Schüler spüren, ob du hinter der Sache stehst oder dir eigentlich denkst: "Dann lauft halt laut über den Flur, keine Lust jetzt wieder ne Konsequenz zu ziehen." (Ist nicht auf dich bezogen, mir ist das anfänglich häufiger passiert 😊)

Es ist ein ewiger Kampf und erinnert mich immer an "Und täglich grüßt das Murmeltier" 😂 Ich versuche auch sehr konsequent zu sein und das Wichtige ist: Von Anfang an. Ich habe nun in einer 1 Vertretungunsterricht machen müssen und an einem Tag sind wir auf den Schulhof gegangen um Herbstmaterialien zu sammeln. Das Aufstellen und runter gehen hat gute 15 Min gekostet. 2 SuS wurden als Anführer ausgewählt, Tischweise wird sich in 2er Reihen aufgestellt. Wenn die wartenden Kinder Unsinn machen, setzen sich alle wieder. Alles beginnt von vorne. Erst wenn die Reihe komplett leise ist, dürfen die Anführer die Tür öffnen und leise und langsam vorausgehen (ich gehe dahinter). Passiert irgendetwas auf dem Flur: Schubsen, an anderer Klasse klopfen etc... alle wieder in die Klasse, wieder auf die Plätze. Wenn es leise ist, fängt alles von vorne an... Wie gesagt: Und täglich grüßt das Murmeltier! Unten stellen sich die Kinder an einem fest abgesprochenem Punkt auf. Dort zähle ich noch einmal (Vorbereitung auf Ausflüge). Dann wird abgesprochen, wie lange wir uns hier aufhalten und bei welchem Zeichen wir uns wo wieder aufstellen.

Kannst ja mal berichten, wie es mit deiner Terror-4 weitergeht. Wünsche dir starke Nerven!!!